

Start > Symposien/Workshops > „Industrielle Revolution '26“ am KMU SWISS Symposium

Symposien/Workshops

„Industrielle Revolution '26“ am KMU SWISS Symposium

Von **Jean-Pierre Reinle** - 25. März 2026



UNSERE KATEGORIEN



Teilnehmende im Plenum (Foto von Alexander Wagner)

Dieses stand im Zeichen der Frage, wie Märkte revolutioniert und daraus Wettbewerbsvorteile gewonnen werden. Denn geplant oder ungewollt eröffnen Veränderungen stets neue Chancen. Renommierte Expertinnen und Experten referierten und diskutierten über Technologien als Erfolgstreiber, Signale des Wandels sowie emotionale und gesellschaftliche Mutationen.

Zum traditionellen Gedankenaustausch von KMU SWISS trafen sich im Trafo Baden rund 300 Unternehmer:innen, Führungspersönlichkeiten und Fachleute. Einmal mehr bot der Anlass Inspiration, Praxisnähe und wertvolle Networking-Gelegenheiten zwischen den Referatsblöcken und beim abschliessenden Apéro. Ausserdem stellten in den Pausen einige Aussteller ihre Produkte und/oder Dienstleistungen vor.



Armin Baumann (Bild von Alexander Wagner)

Bereits im Vorfeld dazu fand der Firmenbesuch diesmal beim Cine Sterk Baden statt, wozu CEO Cone Sterk Alexandra und Adrian Schoop (CEO Schoop Gruppe) für uns die Türen öffneten. Sie gewährten den Teilnehmenden spannende Einblicke in die Welt des Unternehmertums und im TRAFÖ integrierten Familienbetriebs. Von modernster Technik über operative Abläufe bis und mit strategischer Positionierung als regionales Kulturerlebnis liess sich dabei auch ein seltener Blick hier die Kulissen eines Kinos werfen.



Moderator Dr. Hugo Bigi (Foto Alexander Wagner)

Inspiration und Praxisbezug im ersten Referatsblock

Der wiederum souverän durch das Programm führende Dr. Hugo Bigi begrüßte die Teilnehmenden. Und Armin Baumann eröffnete als Initiant von KMU SWISS den Anlass. In seiner Ansprache hob er hervor, dass industrielle Transformation nicht nur technologische Erneuerung bedeutet, sondern auch kulturellen und menschlichen Wandel erfordert.



Mme. Aude Pugin (Foto A. Wagner)

Den fachlichen Vortrags-Auftakt startete Aude Pugin, CEO der APCO Technologies SA und VR bei Innosuisse. Sie zeigte auf, wie Schweizer Industrie-Unternehmen im globalen Umfeld mit Innovationskraft agile Strukturen und starken Wertebezug langfristige Stabilität schaffen.

Der australische Comedian und Unternehmer Rob Spence folgte mit einem ebenso humorvollen wie tiefgründigen Vortrag. Mit feiner Ironie und authentischen Einblicken in seine Erfahrung als Unternehmer illustrierte er visuell, wie Kreativität, Mut und Menschlichkeit selbst in Zeiten disruptiver Veränderungen als Erfolgsfaktoren wirken.



Rob Spence (Photo by A. Wagner)

Im zweiten Referatsblock wurde die Zukunft gestaltet

Zu Beginn hielt Michael Böni, Gründer und CEO von boeni.industries, seinen Vortrag ab. Der Pionier Künstlicher Intelligenz studierte und promovierte an MIT und Stanford

University. Er skizzierte wie KI Märkte transformiert, Geschäftsmodelle neu definiert und Führung modifiziert werden – immer vorausgesetzt, dass der Mensch Taktgeber bleibt! Seine zentrale Botschaft: „Technologie ersetzt nicht den Menschen, sondern erweitert dessen Möglichkeiten – wenn wir sie bewusst gestalten.“



Dr. Steve S.W. Wang (Photo by A. Wagner)

Im Anschluss daran diskutierten in hochkarätig besetzter Podiumsrunde Dr. Steve S.W. Wang, Politikwissenschaftler und Vertreter der Délégation Culturelle et Economique de Taipei in der Schweiz, sowie Raymond Albert H. Batac, Handelsberater bei der Philippinischen Vertretung der Welthandelsorganisation (WTO) in Genf. Gemeinsam beleuchteten sie die globale Dimension industrieller und gesellschaftlicher Veränderungen – von politischer Verantwortung bis zu technologischer Dynamik – und führten aus, wie internationale Kooperation die Innovationskraft fördern kann.



Sieger KMU SWISS Award (Photo by A. Wagner)

KMU SWISS Award 2026 – Auszeichnung für herausragende Leistung

Den krönenden Abschluss des Symposiums bildete die Verleihung des KMU SWISS Award 2026. Als diesjährige Preisträgerin überzeugte die Emch Aufzüge AG aus Bern die Jury mit Innovationskraft, Nachhaltigkeit und konsequent in der Schweiz gefertigten Qualitätsprodukten. Die Laudatio hielt Andreas Breschan, CEO der Hörmann Schweiz AG, welcher die Emch Aufzüge AG als „Familienunternehmen mit Vorbildcharakter“ würdigte. Und weiter: „Die Emch-Aufzüge kombinieren Ingenieurskunst, Nachhaltigkeit und Unternehmertum auf eine Weise, die belegt, wie Tradition und Fortschritt harmonisch verschmelzen können.“ Unter grossem Applaus nahmen Bernhard Emch, Geschäftsführer, und VR-Präsident Hansjürg Emch entgegen.

Austausch und Ausblick

Anschliessend an das offizielle Programm bot der Apéro Gelegenheit für regen Austausch und neue Kontakte. Der Anlass hinterliess bei allen Teilnehmenden den Eindruck, dass die „Industrielle Revolution 2026“ – getragen von Innovation, Know-how, Kooperation und Bereitschaft, Veränderung aktiv zu gestalten – längst begonnen hat.

Das nächste KMU SWISS Symposium findet am **15. Oktober 2026 im Campus Brugg** statt. Es steht unter dem Motto „**think greater again!**“ und wird erneut führende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammenbringen.

<https://www.kmuswiss.ch>

<https://www.kmuswiss.tv>